

Internationale Union für Geodäsie und Geophysik und Schweizerisches Komitee für diese Union

Autor(en): **Baeschlin, Carl Fridolin**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **130 (1950)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VII.

Berichte der Schweizer Komitees für internationale Unionen und anderer Vertretungen

Rapports des Comités suisses des Unions internationales et d'autres représentants

Rapporti dei Comitati svizzeri delle Unioni internazionali e d'altre rappresentanze

1. Internationale Union für Geodäsie und Geophysik und Schweizerisches Komitee für diese Union

Im Jahre 1949 fand im Frühjahr eine Sitzung des Komitees in Bern statt. An dieser Versammlung wurden von den Mitgliedern, die an der Unionsversammlung vom 18.–28. August 1948 in Oslo teilgenommen hatten, Berichte über die Tätigkeit in den Sitzungen der Assoziationen erstattet.

In der Sitzung vom 25. März 1950 in Bern, über die ich auch gleich berichte, wurde beschlossen, daß sämtliche Mitglieder der Schweiz. Gletscherkommission sowie der Schweiz. Kommission für Erdmagnetismus und -elektrizität, soweit sie nicht schon Mitglieder unseres Komitees sind, dem Senat zur Wahl vorzuschlagen seien; außerdem wurde beantragt, Herrn Poldini, Genf, in das Komitee wählen zu lassen. Ferner beschloß das Komitee, je einen ständigen Vertreter für die 7 Assoziationen zu bezeichnen. Diese Vertreter sollen dafür besorgt sein, daß Mitteilungen von schweizerischen Fachleuten für die Hauptversammlung des Jahres 1951 vom 21. August bis 1. September 1951 in Brüssel bis anfangs Mai 1951 vorgelegt werden. Diese Vertreter besorgen den Verkehr mit den Assoziationen. Eine diesbezügliche Mitteilung an den Generalsekretär der UGGI, Herrn Dr. Stagg, ist erfolgt. Die Namen dieser sieben Vertreter sind in einem früheren Schreiben aufgeführt worden.

Außerdem wurden verschiedene Fragen, die die Union und die Assoziationen betreffen, diskutiert. An der Unionsversammlung von 1951 sollte die Schweiz durch acht Delegierte vertreten sein (zwei für die Assoziation für Geodäsie, je einer für die sechs andern Assoziationen). Die diesbezüglichen Anträge persönlicher Natur werden nach der Sitzung des Komitees vom Frühjahr 1951 eingereicht werden.

Der Präsident des Schweizerischen Komitees
für die Internationale Union für Geodäsie und Geophysik
und Delegierter der S. N. G. bei dieser Union:

Carl Fridolin Baeschlin.